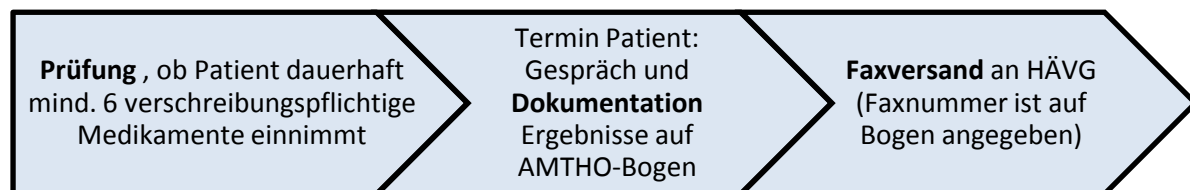




## Im Fokus: Ergebnis Schiedsverfahren AOK Bayern (22.07.2013) Arzneimitteltherapieoptimierung/AMTHO

**Wir möchten Sie über die korrekte Vorgehensweise bei der Abrechnung von AMTHO (HzV-Abrechnungsziffer 2006/2007) informieren.**

Die Arzneimitteltherapieoptimierung (AMTHO) soll die **Gesamtmedikation** des Patienten erfassen und hinsichtlich nachteiliger Wechselwirkungen beleuchten. Dabei kann auch leicht überprüft werden, ob eine Umstellung auf Rabattvertragsarzneimittel möglich ist.



### Abrechnungsvoraussetzungen bzw. -inhalte:

- Patienten mit dauerhafter Einnahme von mind. 6 verschreibungspflichtigen Arzneimitteln
- Überprüfung der Polypharmazie, möglichst unter Berücksichtigung aller rezeptpflichtigen und rezeptfreien Medikamente hinsichtlich Wechselwirkungen und ggf. Umstellungen
- Beratungsgespräch inkl. Dokumentation der anonymisierten Verordnungsdaten auf dem AMTHO-Bogen
- Faxversand des korrekt ausgefüllten AMTHO-Bogens an die Faxnummer der HÄVG:  
**01805 - 00 24 25 556**

### Dokumentation auf dem AMTHO-Bogen

- **Der im geschiedsten Vertrag vorgesehene Vordruck enthält nur fünf Zeilen, sodass bei weiteren zu erfassenden Präparaten ein weiterer, auch dritter Bogen zu verwenden ist.**
- **Erfassung Gesamtmedikation:** Eigen- und Fremdmedikation sowie rezeptfreie Präparate
- **Medikationsänderungen:** Angabe geändertes oder abgesetztes Medikament sowie die jeweilige Begründung, z.B. Vermeidung Wechselwirkungen oder keine Notwendigkeit mehr
- **Neuerordnungen:** Dokumentation in Spalte „Bisherige Medikation“, ebenso Medikamente die begründet beibehalten werden
- **Keine Medikationsänderungen:** Erfassung festgestellte Medikation in Spalte „Bisherige Medikation“
- **Erfassung des Ergebnisses:** entweder „abgesetzt“ oder „unverändert, nicht ersetzbar“

### Organisatorischer Hinweis

Bitte benutzen Sie ausschließlich den aktuellen AMTHO-Bogen. Dieser ist seit 01.01.2013 in Ihrer Praxissoftware hinterlegt. **Bitte verwenden Sie keine Kopiervorlagen!**

Ausführliche Informationen und Hilfestellung zum Thema „Arzneimitteltherapieoptimierung“ entnehmen Sie bitte der „**Handlungsanleitung**“ auf unserer Internetseite [www.hausaerzte-bayern.de](http://www.hausaerzte-bayern.de) – > HzV-Verträge.

Weitere Hilfe und Informationen erhalten Sie auch beim Kundenservice der HÄVG Rechenzentrum GmbH unter 02203 / 57 56 11 11, E-Mail: [kundenservice@haevg-rz.de](mailto:kundenservice@haevg-rz.de) oder Fax 02203 / 57 56 11 10.